



Aktuelle Entwicklungen bedürfen aktualisierter Theorie – Zeit also, über Wirtschaften neu nachzudenken. Im Spätsommer 2026 kommen zwanzig Studierende und Promovierende für fünf Tage in Darmstadt zusammen, um sich mit einem Kanon an Schlüsseltexten für die Wirtschaft von morgen auseinanderzusetzen.

Summer School 2026

Schlüsseltexte für die
Wirtschaft von morgen

*Call for
Participation*

Summer School 2026: Call for Participation



SCHLÜSSELTEXTE FÜR DIE WIRTSCHAFT VON MORGEN

Lektüre, Diskurse und Exkurse zu einem Kanon moderner Klassiker

Der Planet wird zerstört, demokratische Gesellschaften geraten unter Druck und die ungleiche Verteilung von Einkommen und Vermögen destabilisiert das Gemeinwesen in Zeiten geopolitischer und technologischer Umbrüche. Aktuelle Entwicklungen bedürfen aktualisierter Theorie – Zeit also, über Wirtschaften neu nachzudenken.

Ein alternativer Kanon ökonomischer Literatur

In einem Projekt der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung und der Canopus Foundation wurde ein Kanon an Schlüsseltexten für die Wirtschaft von morgen erstellt. Zweck der Summerschool ist die Erkundung und Diskussion des so entwickelten ökonomischen Kanons durch die Studierenden. Die Bewerbung ist bis zum 9. April geöffnet.

Inhaltliche Schwerpunkte

Kate Raworth, Isabella Weber, Thomas Piketty, Donella Meadows, Adelheid Biesecker oder Amartya Sen: verschiedene Autor*innen des 20. und 21. Jahrhunderts werfen Perspektiven auf Wirtschaft und Gesellschaft, die bewusst von den Prämissen der Mainstream-Ökonomik abweichen. Ziel eines neuen Kanons ist es, sozial-ökologische Herausforderungen neu zu rahmen und theoretische Grundlagen für eine zeitgemäße wirtschaftliche Bildung zu entwickeln – sowohl für Hochschulen als auch für weiterführende Schulen.

Zielgruppe & Format

Im Spätsommer 2026 kommen 20 Studierende und Promovierende für fünf Tage in Darmstadt zusammen, um sich mit diesem alternativen Kanon auseinanderzusetzen. Im Vorfeld wird die zu behandelnde Literatur zur Verfügung gestellt. Betreut und angeleitet werden die Teilnehmenden durch die Urheber*innen des Kanons und weitere Expert*innen aus Wissenschaft und Praxis. Der Kurs wird durch Diskussionen und Exkursionen ergänzt. Wir freuen uns auf intensive Lektüre und interdisziplinären Austausch. Grundlage ist eine vorbereitende Lektüre von etwa 200 Seiten.

Canopus Foundation



Projektkontext

Die Summer School wird von der Schader-Stiftung gemeinsam mit der Canopus Foundation und der Hochschule für Gesellschaftsgestaltung vorbereitet und durchgeführt.

Wer kann sich bewerben?

- Studierende und Promovierende aus den Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften
- Interessierte im Master- oder Promotionsstudium anderer Fachrichtungen mit Bezug zu wirtschafts- und gesellschaftswissenschaftlichen Themenstellungen

Wann und wie?

Die Summer School findet vom 24. bis 28. August 2026 im Haus Schader, Goethestraße 1 in Darmstadt statt. Wir setzen eine durchgängige Teilnahme inkl. Abendprogramm sowie eine vorbereitende Lektüre voraus. Die Anreise erfolgt am Montagmittag, die Abreise am Freitagmittag. Für eine begrenzte Anzahl von Studierenden können Übernachtungskosten übernommen werden. Geben Sie einen entsprechenden Bedarf bitte im Anschreiben an. Essen und Getränke gibt es vor Ort kostenfrei für alle Teilnehmenden. Eine Tagungsgebühr wird nicht erhoben.

Haben wir Interesse geweckt?

Bewerben Sie sich gerne per E-Mail bis spätestens **9. April 26** an summerschool@schader-stiftung.de
Ansprechpartner: Dr. Gösta Gantner

Bewerbungsunterlagen

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Motivationsschreiben (maximal 1.500 Zeichen)

Weitere Informationen unter:

www.schader-stiftung.de/summerschool26

VERANSTALTUNGSORT

Haus Schader
Goethestraße 1, 64285 Darmstadt

BARRIEREFREIHEIT

Hinweise zur Barrierefreiheit finden Sie **hier**.

ANREISE

Hinweise zur Anreise finden Sie **hier**.

CODE OF CONDUCT

Wie wir miteinander umgehen, beschreiben wir **hier**.

PROGRAMM-

VERANTWORTUNG

Elsa Egerer, Hochschule für Gesellschaftsgestaltung
Dr. Peter W. Heller, Canopus Foundation

Dr. Gösta Gantner, Schader-Stiftung

SCHADER-STIFTUNG

Goethestraße 2, 64285 Darmstadt
0 61 51 17 59-33
gantner@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de